

**Aus Europaletten ...**  
... werden häufig robuste  
Sitzmöbel gebaut. Mit  
den passenden Polstern sind  
sie sehr gemütlich!



# Paletten im Garten

Mit Paletten lassen sich nicht nur sperrige Waren transportieren. Sie können auch Basis für Möbel im Garten sein. Wir zeigen, was Sie wie aus Paletten bauen können.

Die wohl am häufigsten für den Bau von Möbeln benutzte Holzpalette ist die EPAL, Europoolpalette oder einfach Europalette, und das aus gutem Grund: Sie besitzt die Standardmaße 1200 x 800 x 144 mm, ist mit bis zu 1500 kg Flächengewicht belastbar und sehr stabil. Europaletten bestehen immer aus elf Brettern, neun Klötzen und 78 Riffelnägeln von 90 mm Länge und dürfen nur von zertifizierten Betrieben hergestellt und repariert werden. Da Europaletten in aller Regel getauscht werden, unterscheidet man sie in verschiedene Qualitäten: neu, neuwertig, gebraucht/tauschfähig, verbraucht/nicht tauschfähig und repariert. Da das Upcycling weit verbreitet ist, werden seit einigen Jahren Standardpolster für Möbel aus Europaletten angeboten.

## SCHON GEWUSST?

### So wird aus alt (fast) neu

Holzpaletten sind Gebrauchsgegenstände, die meist nicht besonders pfleglich behandelt werden. Doch vieles kann man schnell reparieren.

**A** Spitze Nagelenden abschneiden oder umschlagen. **B** Herausstehende Nägel im Holz versenken. **C** Risse können Sie vorsichtig aufweiten, mit Leim

füllen und mit einem Keil festklemmen. **D** Mit Seifenlauge und Wurzelbürste entfernen Sie Dreck und Abdrücke. Gesplitterte oder beschädigte Stellen dann mit Schleifpapier, größere Flächen mit einem Exzentrerschleifer glätten. Tipp: Verwenden Sie möglichst neue/neuwertige Paletten!



**A**



**B**



**C**



**D**

Fotos: Archiv

### 1 Chillout-Area

Das „Möbel-aus-Paletten-Fieber“ grassiert schon einige Jahre, hat aber nichts von seiner Aktualität verloren. Wir zeigen einen Euro-Luxus-Sonnenplatz!

**D**ank der Standardmaße bieten viele Händler Polster für Europaletten an. Die Sitzkissen mit einer Fläche von 1200 x 800 mm gehören genauso dazu wie die passenden Rückenkissen. Die Polster werden in verschiedenen Stoffqualitäten (auch als spezielle Outdoor-Polster) und Farben zum Teil sogar bei Discountern angeboten, sodass man nur die Qual der Wahl hat, nicht aber selbst zur Nähmaschine greifen muss. Wir haben eine ganze Sitzgruppe gebaut, von der wir Ihnen hier eine aufwendige, rollbare Lümmelwiese mit Sonnenschutz, Armlehnen und ausziehbaren Fußstützen zeigen. Wem das zu groß ist, der kann den Aufbau samt Rückenlehne weglassen und sich mit einem gemütlichen Polsterhocker begnügen.



**MIT RÜCKENLEHNE:** Der große Chefsessel mit Baldachin benötigt auch ein Rückenpolster.



**1** Klinken Sie Deck- bzw. Bodenbretter von zwei Paletten bis zu einer Tiefe von etwa 30 mm für die Fußstützen ...



**2** ... auf einer Seite aus. Anschließend schrauben Sie Laufleisten aus sägerauem Holz an die Seiten der oberen Palette.



**3** Nun legen Sie die Paletten wieder bündig übereinander und verschrauben sie von unten miteinander.



**4** Weiter geht es mit der Fußstütze. Schneiden Sie sägeraue Bretter (Schalholz) auf und schleifen sie.

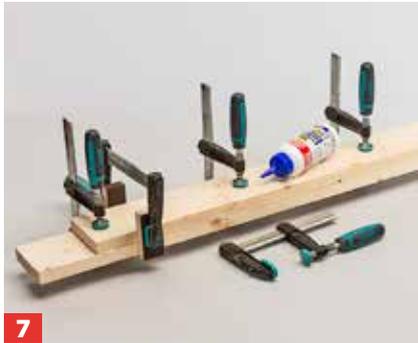


**5** Daraus verschrauben Sie zwei Fußstützen. Die Halteleisten müssen wegen der Laufleisten seitlich zurückspringen!



**6** Nach dem Einschieben schrauben Sie das Anschlagbrett gegen die Rückseite der Fußablagen.

Fotos: Archiv



7

Die Seitenrahmen werden aus aufgedoppeltem 100 mm breitem Schalholz gebaut. So entstehen Überblattungen.



8

Die fertigen Rahmen haben wir mit 10-x-140-mm-Schlüsselschrauben mit großen Karoseriescheiben seitlich verschraubt.



9

Gegen die Rückseite der Rahmen schrauben Sie die Lehnenbretter. Das Rückenpolster steht später auf dem Sitzpolster!



10

Die aufgedoppelten Getränkehalter-Armlehnen werden durch die Abstandhalter zwischen den Holmen montiert.



11

Nun die Lenkrollen mit Schlüsselschrauben (z. B. 6 x 50) und Unterlegscheiben unter die Paletten schrauben.



12

Fußplatten mit Rohren (vorn mit eingefädeltm Schlaufenvorhang) an den überblatteten Rahmenecken festschrauben.

### AUF EINEN BLICK

## Die Luxus-Palette

Die meisten Angaben zu Längen und Breiten stehen in direkter Abhängigkeit zu den Paletten. Da diese nie ganz maßgenau sind, müssen Sie die exakten Maße ermitteln.

- A** Europaletten: Sie erhalten sie bei Anbietern in der Nähe; am besten finden Sie diese im Internet
- B** Seitenrahmen: Sie werden aus aufgedoppelten 23 mm starken und 100 mm breiten sägerauen Brettern gebaut
- C** Rückenlehnen: Auch sie bestehen aus rund 1290 mm langen, sägerauen Brettern, die von hinten gegen die Seitenrahmen geschraubt werden. Die Höhe und die Abstände hängen von den verwendeten Polstern ab
- D** Fußablagen: Ebenfalls aus sägerauem Material und eingeschoben bündig mit den Palettenbrettern
- E** Fronten: Aus sägerauen Brettern zusammengefügt
- F** Armlehnen: Aufgedoppelt aus rauen Brettern und auf Wunsch mit Bierflaschenhalter
- G** Apparaterollen: Mit Feststeller und Softlaufläpche
- H** Rohr und Fußplatte: Gibt's günstig bei [www.averde.de](http://www.averde.de)

**Durch versetztes Aufdoppeln mit wasserfestem Holzklebstoff erhalten die Rahmenbauteile eine konstruierte Überblattung, die die gesamte Bauweise versteift und dadurch sehr stabil macht.**



### 2 Sonnenliege

Unsere coole Gartenliege mit einstellbarer Rückenlehne ist aus Euro-Paletten schnell gebaut und lässt sich dank großer Lenkrollen bequem verschieben.

Familienfreundlich und partytauglich, zum Relaxen am Pool oder zum Mittagsschlaf im Garten – unsere Sonnenliege aus nur zwei Euro-Paletten und etwas Schalholz ist ein wunderbarer Begleiter für den Sommer! Die Rückenlehne lässt sich stufenlos für die jeweils bequemste Liegeposition einstellen, Schatten spendet ein Sonnenschirm im integrierten Ständer. Für eine kühle Erfrischung sind seitlich Flaschen- bzw. Glashalter vorgesehen. Und für alles andere gibt es den dazu passenden kleinen Beistelltisch. Der ist ebenso wie die Liege auf Rollen unterwegs, sodass Sie den Sonnenstrahlen jederzeit folgen können. Achten Sie darauf, dass zwei Rollen eine Feststellbremse besitzen.



**1** Zunächst wird eine der Paletten geteilt – den Part mit den insgesamt vier Klötzen brauchen wir für die Rückenlehne.



**2** Lösen Sie davon die komplette Deckbrett-Platte: zunächst mit Zimmermannshammer und Meißel, danach mit dem Kuhfuß.



Positionieren Sie die sägerauen Bretter an den Innenseiten!

**3** Mit vier sägerauen Brettern werden die intakte und die bearbeitete Palette von unten durch die Holzklötze verbunden.



**4** Nun wird die in Bild 2 gelöste Deckbrett-Platte mit Scharnieren an der unteren Palette angeschlagen.



**5** Klappen Sie nun die Lehne komplett zurück. Überprüfen Sie, dass die ganze Liegefläche eben ist. Montieren Sie nun ...



**6** ... vier stabile Ringschrauben. Hierdurch den Zurrurt führen und den Winkel der Lehne mit der Ratsche einstellen.

Fotos: Archiv



Einen Holzklötz als „Fuß“ an die Seite schrauben.



7

Im Durchmesser einer Flasche oder eines Glases in jede Seite ein Loch als Halter schneiden.



8

Schrauben Sie die Lenkrollen fest. Das Paar mit Feststeller an einer Seite vorne und hinten montieren.



9

Nun können Sie die Lücken mit Füllleisten aus sägeraunem Schalholz auffüllen und auf Wunsch den Schirmhalter montieren.



**Polster gefällig?**  
Entweder greifen Sie selbst zur Nähmaschine oder Sie bestellen im Internet ein Polster auf Maß!

### Materialliste selbst ist der Mann

#### Schalholz 23 dick (nur Liege):

- 4 Querleisten 1870 X 90
- 4 Füllleisten 1200 X 45 \*
- 4 Füllleisten 670 X 45 \*
- 2 Becherablagen 100 X 45
- 2 Schirmhalterseiten 370 X 75
- 2 Schirmhalterseiten 370 X 30
- Schirmhalterboden 60 X 30

Alle Angaben in mm

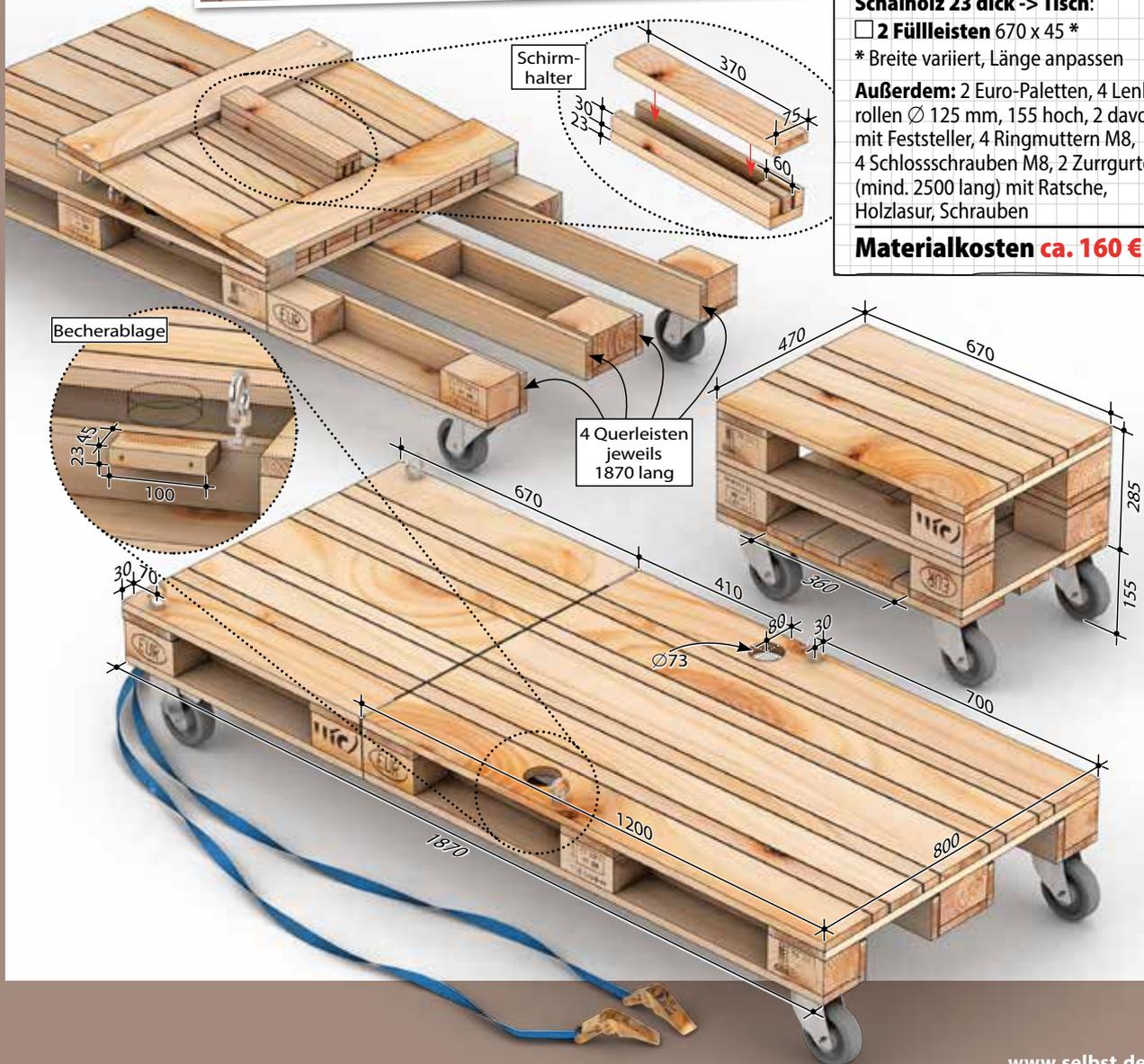
#### Schalholz 23 dick -> Tisch:

- 2 Füllleisten 670 x 45 \*

\* Breite variiert, Länge anpassen

**Außerdem:** 2 Euro-Paletten, 4 Lenkrollen  $\varnothing$  125 mm, 155 hoch, 2 davon mit Feststeller, 4 Ringmuttern M8, 4 Schlossschrauben M8, 2 Zurrgurte (mind. 2500 lang) mit Ratsche, Holzlasur, Schrauben

**Materialkosten ca. 160 €**



### 3 Strandkorb

Ebenfalls auf der Basis von Paletten, allerdings zusätzlich mit einigen sägerauen Schalbrettern, können Sie dieses sommerliche Möbel bauen.

Sich im Sommer im Strandkorb zu entspannen, ob am Strand oder im heimischen Garten, ist echter Luxus. Denn dass diese Gartenmöbel je nach Ausstattung bis weit über tausend Euro kosten können, ist kein Geheimnis. Also haben wir aus insgesamt vier Paletten und sägeraurem Holz eine tolle und günstige Variante des herkömmlichen Möbels gebaut, die dem Klassiker ähnlich ist, aber dennoch einen robusten Charme besitzt. Wie die meisten klassischen Modelle ist auch dieser Strandkorb mit einigen Extras ausgestattet: klappbare Abstellische, Fußstützen und eine verstellbare Rückenlehne. Um mal in der Sonne, mal im Schatten sitzen zu können, hat das Möbel stabile Rollen und Griffe.



**1** Oberstes und unterstes Brett bleiben komplett, die Zwischenbretter werden jeweils mit der Stichsäge ausgeklinkt.



**2** In der oberen Palette werden pro Seite jeweils zwei Laufleisten angebracht, die als Führung für die Fußstützen dienen.



**3** Damit die Fußstützen nicht herausfallen, wird eine Stoppleiste an das obere Ende der Fußstützen geschraubt.



**4** Beachten Sie beim Anschrauben der Rollen, dass diese nicht über die Palettenränder hinausragen.

Verwenden Sie Schwerlastrollen.



**5** Die Rückenlehne im hinteren Drittel auf die Sitzfläche stellen und die Rückseite mit Scharnieren verschrauben.



**6** Sitzfläche und Rückenlehne mit sägeraurem Holz auffüllen. Die Leisten müssen hierzu individuell zugeschnitten werden.

Fotos: Archiv



### 4 „Beiwerk“

Sie wollen mal eben ein paar Gläser und Getränke holen? Da stoßen Sie schnell an Ihre Grenzen. Wohl dem, der ein Tablett zur Hand hat.

**B**alkon, Terrasse und Garten werden in den Sommermonaten als zusätzlicher Lebensraum genutzt. Wie selbstverständlich wird draußen gegessen, getrunken und gefeiert. Da gibt es einiges zu transportieren! Für uns Grund genug, Ihnen zwei schnell und preiswert nachzubauende Tablett zu zeigen. Als Ausgangsmaterial verwenden Sie entweder abgelöste Deckbretter von Paletten oder anderes sägeraues Holz, wie es beispielsweise als Schalmaterial für Beton verwendet wird. Bei Palettenholz gilt wie bei allen anderen hier gezeigten Bauvorschlägen: Wählen Sie entweder neue Paletten oder reinigen Sie gebrauchte Paletten sehr gründlich mit heißem Wasser und Schmierseife – man weiß nie, womit die Paletten in Berührung gekommen sind ...



**URIG:**  
Das kastenförmige Tablett aus rohem, sägerauem Holz ist verleimt und sichtbar genagelt.



**GANZ EINFACH:**  
Zwei aufgeschraubte Griffe machen das von unten verschraubte Brett tragbar.



**1** Schneiden Sie die Hölzer mit der Stichsäge sauber in gewünschter Länge und ggf. Breite zu. Zum Tragen schneiden ...



**2** ... Sie im Abstand von ca. 20 mm je zwei 35-mm-Löcher in die Stirnseiten. Dann trennen Sie die Zwischenräume heraus.



**3** Zunächst werden die Seitenzargen mit den (äußeren) Bodenbrettern verleimt. Die Bretter bündig ausrichten und ...



**4** ... mit Drahtstiften verbinden. Tipp: Die Nagelspitzen mit dem Hammer plätten, so verhindern Sie, dass das Holz spleißt.

Die Griffzargen halten das Brett zusammen.

Zum Schluss die vorbereiteten Seitenelemente und ggf. ein Zwischenbrett verleimen und mit Griff-Zargen durch Leim und Nägel fixieren.



**5**